

Sie machen alles richtig...



...wenn Sie konsequent auf ETFs setzen. Das dachte sich auch die Commerzbank, als Sie beschloss ebenfalls in den ETF-Ring zu steigen. Damit sind nun drei namhafte deutsche ETF-Anbieter im Markt.

Doch ein ETF allein hilft Ihnen natürlich nicht, wenn es um die Anforderungen von Vermögensbildung und Altersvorsorge geht. Auch nicht das beste ETF!

Denn jedes Finanzprodukt bis hin zur Versicherung ist abhängig von den wirtschaftlichen Rahmendaten.

Und die sind seit über einem Jahr äußerst wackelig, bedrohlich wackelig.

Yale-Wirtschaftswissenschaftler Professor Robert J. Shiller sagt hierzu in seinem Werk „The Subprime Solution“:

„Die Subprime-Krise könnte der erste Akt einer langen und komplexen Tragödie sein.“

Und: „Der Sturm auf den Finanzmärkten erreichte in den vergangenen Wochen Orkanstärke. Seitdem ist er nicht abgeflaut“, so der US-Notenbankpräsident Mitte August in seiner Rede auf der jährlichen Konferenz der amerikanischen Zentralbank.

Kurzum: Sie benötigen ein wetterfestes Portfolio, das zumindest zum Teil in der Lage ist, auch einer verheerenden Inflation stand zu halten. Mit einem Produkt allein sind Sie dann verloren.

Jetzt sagen Sie vielleicht, Gold ist das beste Produkt. Richtig: Am Ende aller Tage ist Gold eventuell die letzte Währung, die noch zählt. Darum gehört es auch in Ihr Depot. Aber sicher nicht allein.

Wie Sie zu Ihrem wetterfesten ETF-Portfolio kommen, das erfahren Sie von unseren Autoren in dieser Ausgabe.

Ihr

Hans-Joachim Reich